

Die Nachnutzung eines „Einer-für-Alle (EfA)“-Online-Dienstes setzt voraus, dass im Portalverbund Online-Gateway (PVOG) Informationen über Zuständigkeiten verfügbar sind.

Dies erfordert die Pflege Ihres Redaktionssystems. Auf den kommenden Seiten erklären wir Ihnen, welche Schritte notwendig sind, damit der EfA-Online-Dienst im PVOG erscheint.

Zielgruppe der Handreichung

Die Handreichung richtet sich an Sie, wenn Sie

- gebeten wurden, mit der Pflege der Redaktionseinträge die Voraussetzung für die Anbindung eines EfA-Online-Dienstes zu schaffen, aber selbst nicht für die Pflege zuständig sind (an Redakteur/-in vermittelnde Person). I. d. R. betrifft das die fachlich Zuständigen des Dienstes.
- in Ihrer Behörde/Organisation für die Pflege der Redaktionssysteme zuständig sind (Redakteurinnen und Redakteure). Oft sind die Redakteurinnen und Redakteure für die Pflege auf Informationen von Seiten der Fachlichkeit angewiesen.

Die Handreichung gibt Orientierung bei folgenden Fragen

Relevant für:
**An Redakteur/-in
vermittelnde Person**

1. Wer pflegt die Redaktionssysteme und wie finde ich den/die zuständige/-n Redakteur/-in? (S. 2)



Relevant für:
Redakteur/-in

2. Was muss konkret gepflegt werden und an wen kann ich mich mit Fragen wenden? (S. 3-4)

Gut zu wissen: Möchten Sie mehr über die Landesredaktionssysteme sowie die Hintergründe der Pflege PVOG-relevanter Daten erfahren, können Sie sich auf S. 5 informieren.



Der Pflegeprozess der Redaktionssysteme unterscheidet sich zwischen den Bundesländern und je nach Vollzugsebene (Land/Kommune). Bei offengebliebenen Fragen ist Ihre Landesredaktion die richtige Ansprechpartnerin.

1. Wer pflegt die Redaktionssysteme und wie finde ich den/die zuständige/-n Redakteur/-in?

Die Zuständigkeit der Pflege liegt bei Kommunalvollzug in Ihrer Kommune. Bei Landesvollzug liegt die Zuständigkeit in der Hand der jeweiligen Landesbehörde, die ihre Daten direkt im Landesredaktionssystem „Hessen-Finder“ pflegt.

Sie finden den/die zuständige/-n Redakteur/-in, indem Sie

- bei Ihrer Landesredaktion den/die Redakteur/-in erfragen.*



Mail an
[landesredaktion@
digitales.hessen.de](mailto:landesredaktion@digitales.hessen.de)



Landesredaktion Hessen

- sich innerhalb Ihrer Organisation nach der/dem (Hessen-Finder-)Redakteur/-in erkundigen.



Ihre Organisation



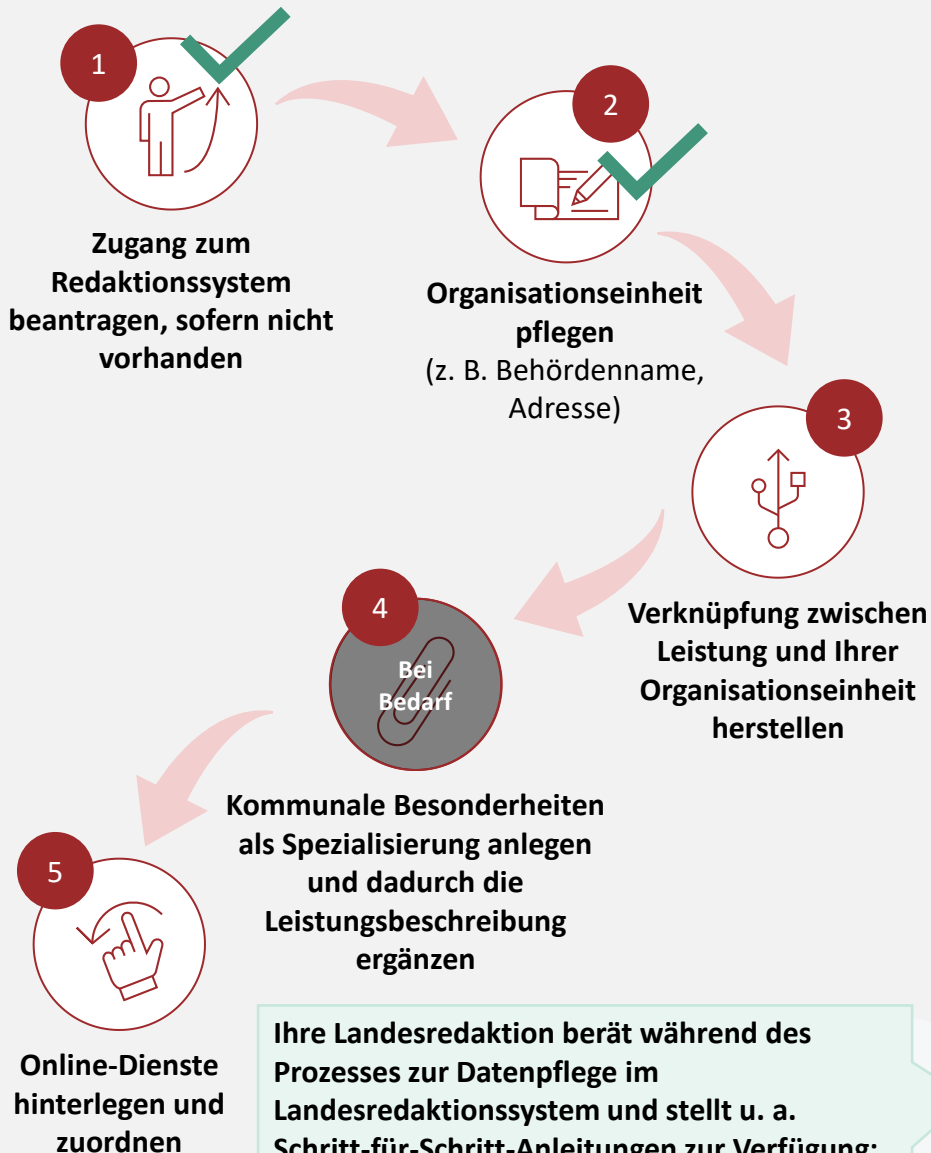
Organigramme und
Geschäftsverteilungspläne können
Sie bei der Suche unterstützen.

* Die Landesredaktion kann Sie insbesondere dann unterstützen, wenn

- die Leistung im Landesvollzug liegt oder
- bei kommunalem Vollzug neben oder statt eines Zugangs zum kommunalen Redaktionssystem/Content-Management-Systemen auch ein direkter Zugang zum Landesredaktionssystem (Hessen-Finder) in Ihrer Organisation besteht.

2. Was muss konkret gepflegt werden und an wen kann ich mich mit Fragen wenden?

Die Schritte zur Pflege des Redaktionssystems sind im folgenden Schaubild zusammengefasst und auf S. 4 im Detail beschrieben. In der grünen Sprechblase finden Sie Anlaufstellen bei Fragen.



Für Hessen bereits größtenteils erfüllt.

Ihre Landesredaktion berät während des Prozesses zur Datenpflege im Landesredaktionssystem und stellt u. a. Schritt-für-Schritt-Anleitungen zur Verfügung:

✉ landesredaktion@digitales.hessen.de

Bei rein technischen Fragen wenden Sie sich an:

✉ support@teleport.de



Weiterführende Informationen zu den Schritten im Schaubild auf S. 3

1 Zugänge zum Redaktionssystem beantragen

- Kommunen nutzen teilweise eigene Content-Management-Systeme (CMS), die über eine Webservice-Schnittstelle mit dem Landesredaktionssystem Hessen-Finder verbunden sind.
- Beantragung Zugang zum Landesredaktion: Landesredaktion oder Teleport

2 Organisationseinheit (OE) pflegen

- Zu pflegen sind...*
 - ... Name der Organisation
 - ... Anschrift (mind. Postleitzahl, Ort und Typ der Anschrift [z. B. Postfach, Hausanschrift...])
- Organisationseinheiten (OE) sind Stellen in der jeweiligen Verwaltung, die für den Vollzug einer Verwaltungsleistung zuständig sind.

OEs sind oft hierarchisch aufgegliedert (Behörde AB in Kommune A). Für Hessen sind **alle übergeordneten OEs bereits gepflegt**.

3 Verknüpfung zwischen Leistungen und Ihren Organisationseinheiten setzen

- Für alle Leistungen, für die Ihre Behörde/Organisation den Vollzug wahrnimmt. Die Leistung selbst wurde durch Ihre Landesredaktion bereits eingepflegt.
- Bei der ersten Verknüpfung zwischen einer Leistung und einer neuen OE muss das Zuständigkeitsgebiet hinterlegt werden.
- Vollzugszuständigkeiten sind nicht immer einheitlich. Wer für den Vollzug zuständig ist, steht in der Leistungsbeschreibung unter „Zuständige Stelle/An wen muss ich mich wenden“.

4 Kommunale Besonderheiten als Spezialisierung anlegen und dadurch die Leistungsbeschreibung ergänzen

- Bei kommunalem Vollzug, z. B. Gebühren, Bearbeitungsdauer, Handlungsgrundlage ...

5 Online-Dienste hinterlegen und zuordnen

- In dem neu angelegten Online-Dienst wird das Gebiet hinterlegt, für das Ihre Organisationseinheit bei der betrachteten Leistung zuständig ist.
- Der Online-Dienst wird mit der Leistung/den Leistungen verknüpft.
- Zudem wird ein Link hinterlegt, der zum Online-Dienst führt. Diesen erhalten Sie i. d. R. nach der technischen Anbindung Ihrer Kommune.

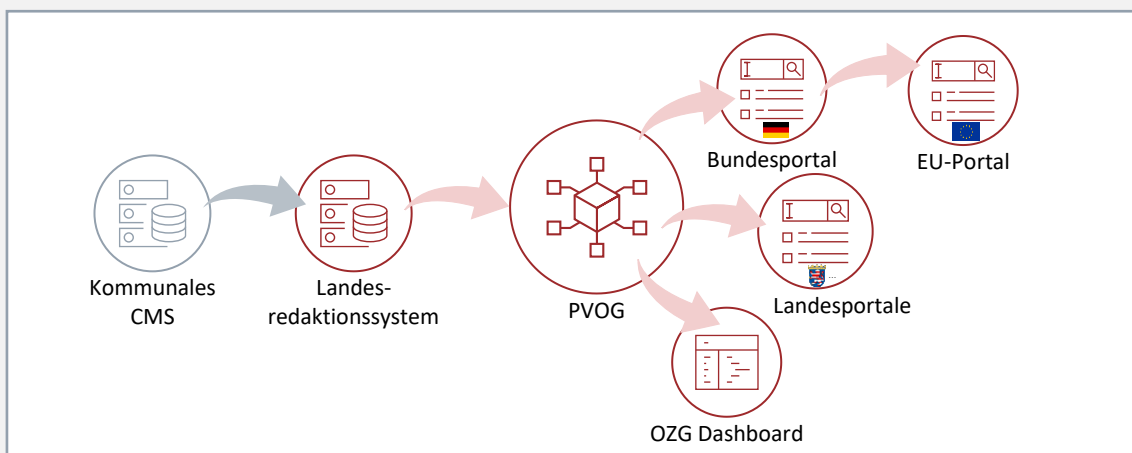
Eine Schritt-für-Schritt Anleitung für das Hinterlegen des Online-Dienstes im Hessen-Finder ist [hier verlinkt](#).
Passwort: Landesredaktion_23

Sollten für den EfA-Online-Dienst weitere spezifische Informationen benötigt werden, informiert Sie i. d. R. Ihr Roll-out-Manager separat, z. B. im Rahmen einer Checkliste und/oder eines Anbindungsleitfadens.



Hintergrund: Was sind Landesredaktionssysteme und weshalb müssen sie für die Anbindung von EfA-Online-Diensten gepflegt werden?

- Landesredaktionssysteme ermöglichen das Erstellen, Bearbeiten, Verwalten und Bereitstellen von Informationen zu Verwaltungsleistungen gemäß den verbindlichen Standards des Föderalen Informationsmanagements (FIM). Sie sind daher wichtige Bausteine bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG), das Bürger/-innen in Deutschland den digitalen Zugang zu Verwaltungsdienstleistungen erleichtern soll.
- Landesredaktionssysteme bilden zudem eine Schnittstelle zu kommunalen Redaktions- und Content-Management-Systemen (CMS), in denen Kommunen ebenfalls Informationen zu Verwaltungsleistungen pflegen, sofern eine direkte Pflege in das Landesredaktionssystem nicht möglich oder nicht gewollt ist.
- Um bei der Digitalisierung von Verwaltungsleistungen Zeit, Ressourcen und Kosten zu sparen, setzen Bund und Länder mit dem Einer-für-Alle-/Viele-Prinzip (EfA) auf Kooperation und Arbeitsteilung. Statt jedes Verwaltungsangebot eigenständig zu digitalisieren, werden die zu digitalisierenden Verwaltungsleistungen aufgeteilt und zur Nachnutzung bereitgestellt. Das bereitstellende Land entwickelt und betreibt den EfA-Online-Dienst. Das nachnutzende Land schließt sich an die digitale Lösung an, wobei der Vollzug der Leistung jedoch selbstverständlich weiterhin in dessen Hand bleibt. Wie aber erfahren Bürger/-innen und Unternehmen, welche Behörde für den Vollzug der Leistung zuständig ist, das heißt, an wen sie sich wenden können?
- Hier kommt das Portalverbund Online-Gateway (PVOG) ins Spiel. Das PVOG zieht sich die Informationen aus den Landesredaktionssystemen, sammelt diese und stellt sie den Verwaltungsportalen auf kommunaler, Landes- und Bundesebene zur Verfügung. Durch eine regionale Suche (PLZ) wird ersichtlich, welche digitale Leistung in welcher Behörde (Organisationseinheit) ggf. mit welchen kommunalen Besonderheiten verfügbar ist.



Vereinfachte Darstellung: Zusammenspiel zwischen der Pflege der Landesredaktionssysteme und dem PVOG

- Mit der Pflege der Redaktionssysteme stellen Sie als Behörde Daten für die Anzeige in Landes- und Bundesportalen gemäß Onlinezugangsgesetz bereit. Außerdem können Sie die Daten auch direkt in Ihre Website einbinden oder im Bürgerportal anzeigen lassen.

STAND 26.05.2026

Anstalt des öffentlichen Rechts
Altenholzer Straße 10–14
24161 Altenholz
dataport.de

